

Lebensmittel - Aktion 2023

2.382 Das ist das sensationelle Ergebnis der ORA-Lebensmittel-Aktion 2023! Sagenhafte 2.382 Schachteln und Körbe konnten dank eurer Spenden und eurer Mithilfe rund um Weihnachten 2023 an bedürftige Menschen verteilt werden. 2.382 Familien und Senior*innen wurde ein Lächeln ins Gesicht gezaubert. 2.382 LM-Pakete mit Lebensmitteln, Hygieneprodukten und vielem mehr machten Weihnachten zu etwas Besonderem

Danke!

Rumänien

Insgesamt **1.180 Lebensmittel-Pakete** wurden von verschiedenen ORA-Projektpartner*innen in ganz Rumänien verteilt. **ORA-Projektpartner Jozsi Mucui hat 250 LM-Pakete im sog. „kalten Tal“ am Rande von Targu Mures verteilt.** „Für diese Familien und Senior*innen der Roma-Bevölkerung ist so ein Paket von unglaublich großem Wert! Für sie ist täglich warm zu essen oder ein neues Kleidungsstück nichts Selbstverständliches!“, schreibt Jozsi.





ORA-Projektpartner Eduard Rudolf verteilte insgesamt 40 LM-Pakete in Apata, Augustin und in den umliegenden Dörfern. „Am 27. Dezember ist der LKW mit den LM-Paketen aus Österreich bei uns in Apata angekommen. In den darauffolgenden Tagen haben wir dann an Familien und Senior*innen verteilt. Einige Empfänger*innen sind jedes Jahr dieselben. Sie sind es eben, die tatsächlich am dringendsten unsere Unterstützung brauchen. Doch obwohl manche jedes Jahr diese Pakete bekommen, sind sie immer wieder aufs Neue unglaublich dankbar und sehen es nicht als selbstverständlich an“, schreibt uns Eduard.



ORA-Projektpartner Arpi Szasz verteilte insgesamt 200 LM-Pakete rund um Corunca. „Jedes Jahr helfen uns etwa 20 Freiwillige, die bei der Verteilung und vor allem auch beim Schleppen der schweren Pakete helfen. Dafür sind wir sehr dankbar! Gemeinsam mit ihnen haben wir kranke, arme, kinderreiche Familien, Witwen, alte Menschen und Alleinstehende besucht. Den Berichten der Freiwilligen zufolge waren das Lächeln und die Dankbarkeit der Familien mit vielen Kindern und der älteren Menschen am berührendsten, aber gleichzeitig auch erhebend und herzerwärmend. Die Bilder können die Berührung und die Freude nicht vermitteln, aber die Stimmen, die Tränen, das Händeschütteln und oft auch die Umarmungen der Kinder erzeugen und rufen Tränen in unseren Augen hervor“, erzählt Arpi. „Die von uns schon lange betreuten und auch neuen Familien freuten sich sehr über die Pakete und waren dankbar für diese Hilfe. Alles, was wir auf diese Weise geben konnten, war wirklich wertvoll. Nicht nur materieller Wert, sondern auch im spirituellen Sinne. Fürsorge drückt immer den Zusammenhalt, die Vitalität und die Liebe der Gemeinschaft aus.“



Ghana

Insgesamt **270 Lebensmittel-Körbe** wurden von **ORA-Projektpartner Bernice & Paul Otoo** in Ghana verteilt. „Wir haben Menschen aus den Dörfern Timber Nkwanta, Larteh, New Juaben und Okorase beschenkt. Die meisten LM-Körbe haben wir jedoch in Djokpo verteilt. Diese Gemeinde war von den Überschwemmungen des Akosombo-Staudamms im Herbst betroffen“, schreibt uns Bernice. Der Volta-Stausee generiert den Großteil an Strom für Ghana und das benachbarte Togo. Aufgrund von enormen Regenfällen stieg das Wasser im Herbst 2023 auf ein zu hohes Niveau, weshalb der Damm kontrolliert geflutet werden musste. Tausende Menschen musste ihr zu Hause verlassen und sich in Sicherheit bringen. „Das Wasser hat das gesamte Eigentum zahlreicher Familien einfach so weggeschwemmt. Einige Menschen starben dabei auch. Schulen mussten geschlossen werden und auch Schüler*innen verloren ihre gesamten Schulmaterialien. Die Regierung hat zwar temporären Schutz für die Betroffenen geschaffen, aber die Menschen aus diesem Gebiet viel zu wenig unterstützt. Aufgrund der schlechten Straßen dauerte die Fahrt von Okorase dorthin mehr Stunden als erwartet, aber es war ein glücklicher Moment, als wir das Lächeln auf den Gesichtern der Menschen sahen, als sie ihre Pakete erhielten.“



Bernice schreibt uns weiter: „Wir trafen bei den Verteilungen zum Beispiel auf den 63-jährigen Teye, einen Witwer mit 3 Kindern. Bei den Überschwemmungen wurde nicht nur sein Haus zerstört, sondern auch sein Land, auf dem er verschiedene Produkte anbaute. Es war die einzige Einnahmequelle der Familie! Auch die 45-jährige Emma trafen wir, deren Haus bei den Überschwemmungen zerstört wurde. Seither lebt sie mit ihren fünf Kindern bei ihrem Bruder. Die Ernährungssituation ist sehr schwierig!“

Am Ende der Verteilungen blieben ein paar leere Schachteln übrig, wo zuvor die verteilten Produkte geschichtet waren. „Plötzlich kamen einige Kinder angerannt und freuten sich wie verrückt über diese Schachteln! Zuerst fanden wir es irgendwie lustig, aber danach auch sehr berührend. Für uns waren es einfach nur Schachteln, doch die Kinder sahen darin einen neuen Schrank für ihre Kleider oder einen Aufbewahrungsort für ihre Schulutensilien“, erzählt Bernice.



Haiti, Nigeria, Syrien, Ukraine, Albanien, Bulgarien

Auch ORA-Projektpartner COFHED verteilte wieder bunte Lebensmittel-Körbe: 241 Stück in diesem Jahr. In Syrien wurden im Rahmen der LM-Aktion 120 Pakete an Familien und Waisen in der Region Idlib verteilt. In Nigeria erhielten 50 Personen einen Eimer mit wichtigen Grundnahrungsmitteln. Gemeinsam mit ORA-Projektpartner Hristo Cholakov in Bulgarien konnten 40 bedürftige Personen ein gefülltes Paket erhalten, und in Albanien wurden von Sr. Gratias und ihrem Team vor Ort 271 Pakete verteilt. Dank unseres ORA-Projektpartners Bogdan Kulitskyi war es uns in diesem Jahr auch möglich, Lebensmittel-Pakete direkt in der Ukraine zu verschenken.

